



Bastian Tebarth
Projektleiter CSP-KV-NRW
04.02.2026

Jahresabschlussbericht 2025 CSP-KV-NRW

Das zum 22.04.2022 bewilligte **Citizen-Science-Projekt Kinderverschickungen-NRW** (CSP-KV-NRW) verfolgt laut Zuwendungsbescheid der Bezirksregierung Düsseldorf vom 04.05.2022 folgende Ziele: die Aufarbeitung der Misstände von Kinderverschickungen von und in NRW in den Jahren 1950-1990 voranzutreiben und Support der von Gewalt Betroffenen anzubieten. Das Projekt CSP-KV-NRW umfasst entsprechend folgende inhaltliche Bereiche: Psychosoziale Arbeit, Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation.

Die für die Umsetzung dieser Ziele vereinbarten und im **Zeitraum 01.01.-31.12.2025** durchgeführten Maßnahmen werden durch den vorliegenden Jahresabschlussbericht 2025 dokumentiert.

Psychosoziale Arbeit

Im Bereich **Psychosoziale Arbeit** wurde durch Website, Social-Media-Kanäle, Workshop-Angebote und Informationsveranstaltungen der Austausch zwischen Betroffenen, Angehörigen, Fachleuten verbessert und über Gemeinsamkeiten und Besonderheiten der Verschickung aufgeklärt. Im Einzelnen wurden folgende Maßnahmen gemäß dem Zuwendungsbescheid umgesetzt:

- **Notfallberatungshotline** (Soll: 6 Stunden/Woche - Haben: 6 Stunden/Woche)

Umsetzung:

- **Hotline-Betreuung durch drei Fachkräfte:**

- Doris Heinrich, Psychotherapeutin
- Klaus Schmidt-Bucher, Psychotherapeut
- Dr. Nando Belardi, Gestalt-Psychotherapeut

Anliegen, die im Rahmen der Hotline-Betreuung bearbeitet wurden: allgemeine Beratung, Therapieplatzsuche, Beratung zu Symptomen, Behandlungsmöglichkeiten und Lebensfragen. Weitervermittlung u.a. zur Fachgesellschaft DeGPT e.V. („Deutschsprachige Gesellschaft für Psychotraumatologie“) und zur Fachgesellschaft EMDRIA e.V.

- **Workshops** (Soll: 48 Stunden/Jahr - Haben: 129 Stunden)

Umsetzung:

- **Online-Workshop:** „Innerlich ruhig und stabil I+II“ Resilienz- und Achtsamkeitstraining, Dozent:in: Birgit Schönberger. Schönberger ist Gestaltberaterin (DVG-anerkannt) und Meditationslehrerin. Termine: 03.02., 03.03., 07.04., 05.05., 02.06. / 01.09., 06.10., 03.11., 01.12.2025, 17-18 Uhr. Stunden: 9h
- **Online-Workshop:** „Mit Achtsamkeit und Stärken den eigenen Weg gehen I+II“, MBSP-Achtsamkeitsprogramm, Dozent:in: Sabine Samonig. Termine: 07.08. (Infoabend), 28.08., 04.09., 11.09., 18.09., 25.09., 02.10., 09.10., 16.10.2025, Retreat: 27.09.2025 / 13.11. (Infoabend), 27.11., 4.12., 11.12., 18.12.2025, je 18.30-20.30 Uhr. Stunden: 26h + 4h (Retreat) = 30h

- **Präsenz-Workshop:** „Balance finden! – Power-Workshop“ in Münster, Dozent:in: Maria Dickmeis, 07.12.2025. Stunden: 8h
- **Online-Workshop:** Schreibwerkstatt „Dein Leben verdient Worte“, Dozent:in: Sabine Samonig: 13.01., 27.01., 24.02., 10.03., 14.04., 28.04., 16.06., 30.06., 14.07., 28.07., 27.10., 10.11., 08.12., 22.12.2025. Stunden: 28h, Intensiv-Einzel- und Kleingruppen-Coaching, 08.05., 15.05., 08.09., 15.09.2025. Stunden: 8h, Schreibzeit: 15.09., 20.10., 17.11., 15.12.2025. Stunden: 4h. Stunden insgesamt: 40h
- **Präsenz-Workshop:** Fortbildung „Positive Psychologie für das Ehrenamt“, Dozent:in: Maria Dickmeis, 31.08. (Modul 2–3, Köln), 09.11.2025 (Modul 4, Köln). Stunden: 16h
- **Online-Vortrag:** „Viktor Frankl und der Sinn im Leben“, Philosophisches Café mit Gesprächstherapeut Jens Helmig, 07.05.2025. Stunden: 2h
- **Präsenz-Workshop:** „Auch ihr Leid zählt – Angehörige im Schatten des Traumas“, mit Dr. Nando Belardi, 21.06.2025. Stunden: 8h
- **Online-Workshop:** „Bewegte Meditation“, Achtsamkeitstraining, Leiter:in: Frauke Kretzer (zertifizierte Yoga-Lehrerin). Termine: 26.01., 30.03., 29.06., 27.07., 31.08., 28.09., 26.10., 30.11.2025, je 15-16 Uhr, Stunden: 8h
- **Online-Workshop:** „Neurographik“, Kreatives Resilienztraining, Leiter:in: Bettina Strunk (zertifizierte Neurographik-Trainerin). Termine: 23.05., 11.07.2025, je 17-19 Uhr, Stunden: 4h
- **Online-Angebot:** „Soul Cooking“ Koch-Workshop mit Positiver Psychologie, Kursleiter:in: Dietmar Schmitz, 15.03., 11.06.2025. Stunden: 2h
- **Online-Vortrag:** „Kassenfinanzierte Traumatherapie. Möglichkeiten, Grenzen und Alternativen“ Psychotherapeut Klaus Schmidt-Bucher gibt einen verständlichen Überblick über das System der gesetzlichen Krankenversicherung, 19.11.2025. Stunden: 2h
- **Supervision Selbsthilfegruppen** (Soll: 8 Stunden/Jahr - Haben: 8 Stunden)
 - **Workshop:** AKV-NRW Workshop „SHG Leitung Supervision“ mit Dr. Nando Belardi, 27.09.2025. Stunden: 8h (z.T. honorarfrei/ehrenamtlich)
- **Aufarbeitung** psychischer und physischer Gewalt sowie **Begleitung** der Aufarbeitung durch Betroffene

Umsetzung:

- **Persönliche Betroffenen-Betreuung** Betreut durch Jutta Redecker und Detlef Lichtrauter, AKV-NRW e.V., Anzahl Betreuungen 2025: 535 (2024: 486, 2023: 261)
- **NRW-Video-Treffen**, monatlich, moderiert von Detlef Lichtrauter, AKV-NRW e.V., 2025. Stunden: 24h
- **Online-Selbsthilfegruppe**, monatlich, supervidiert von Dr. Nando Belardi, 2025. Stunden: 26h
- **Selbsthilfegruppen NRW**, Anzahl: 8. Regionen: NRW (Online), Köln, Wuppertal, Bocholt, Ostwestfalen-Lippe, Dorsten, Mülheim a.d. Ruhr, Münster, regelmäßige Präsenz- und Online-Treffen
- **Betroffenen-Austausch** und Aufbau einer Unterstützungsgemeinschaft durch Website, Foren oder Social-Media

Umsetzung:

- **Projekt-Webseite** „Kinderverschickungen-NRW.de“ Besucher: 51.685 (2024: 47.000; 2023: 20.041), Aufrufe 2025: 232.949 (2024: 67.216)
- **Facebook-Seite** „Kinderverschickungen-NRW“ 8.424 Content-Interaktionen. Zeitraum: 01.01.2025 - 01.12.2025 (2024: 6639) Betreuung über Ehrenamtszuschale
- **Instagram-Account** „Kinderverschickungen-NRW“ (Betreuung über Ehrenamtszuschale)
- **Betroffenenqualifizierung** zur eigenständigen Recherche der individuellen Leidensgeschichte

Workshops - Umsetzung: Soll: 32 Stunden/ Haben: 38 Stunden

- **Präsenz-Workshop im LWL-Archiv Münster**, mit Carmen Behrendt: Citizen-Science-Projekt -Gemeinsame Archivarbeit mit ehemaligen Verschickungskindern, 04.04.2025, 09.00-17.00 Uhr. Stunden (inkl. Vorbereitung): 8h
- **Präsenz-Workshops** beim Begegnungstag Dorsten, 2 Präsenz-Recherche-Workshops Kinderverschickung Carmen Behrendt, 11.10.2025 (Teilnehmer:innenzahl 13 bzw. 11). Stunden (inkl. Vorbereitung): 6h
- **Recherche-Workshop-Gruppe**: Leitung durch Carmen Behrendt. Regelmäßige Treffen einmal pro Monat, Koordinieren von Archivbesuchen, Ziele: Erstellen von Archivalienverzeichnissen, die Überblick über gesichtete einschlägige Bestände geben; Themendossiers; Heimlisten mit Kurzinfos zu jedem Heim und aktenführenden Stellen; Cloud mit Material

(Forschungsliteratur, Archivquellen, Texte, Verzeichnisse, etc.). Stunden: 24h

Supervision/Beratung - Umsetzung: Soll: 24 Stunden/ Haben: 24 Stunden

- **Persönliche Recherche-Beratung:** Beratung (Hybrid: Telefon, Video, Präsenz) durch Carmen Behrendt, freie Historikerin: 20h + Supervision Recherche-Workshop-Gruppe, 4h. Stunden: 24h. Siehe: <https://kinder-verschickungen-nrw.de/recherche-coaching>

Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Im Bereich **Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation** wurde durch kontinuierliche Pressearbeit, Aufbau und Betrieb der NRW-Website als „archivarischer Wissensspeicher des Projektes“ und Informationsquelle für Medien und Öffentlichkeitsarbeit, Aufbau und Etablierung von Vernetzungsstrukturen, Veranstaltungen und Ausstellungen Aufklärung und Aufarbeitung betrieben. Im Einzelnen wurden folgende Maßnahmen gemäß dem Zuwendungsbescheid umgesetzt:

- **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit** zur Sensibilisierung der Öffentlichkeit

Umsetzung:

- **Pressemitteilungen**, Anzahl: 12
- **Eigene Publikationen** auf der Webseite, Anzahl: 56
- **Fremdpublikationen**, angeregt durch CSP-Öffentlichkeitsarbeit: 45, siehe Pressespiegel: <https://kinderverschickungen-nrw.de/pressespiegel>
- **Flyer Behandler:innen-Information**, erstellt durch Klaus J. Schmidt-Bucher, M.A., Psychotherapeut/ Psychotraumatologie. <https://kinderverschickungen-nrw.de/info-fuer-behandler>
- **Interne Kommunikation**
 - **Newsletter**, monatlich. Redaktion durch Jutta Redecker und Detlef Lichtrauter, AKV-NRW e.V.
- **Dokumentation** der NRW-Verschickungsheimschicksale auf der Website

Umsetzung:

- **Einrichtung eines Zeitzeug:innen-Archivs** Redigat, Anonymisierung und Einpflege von ca. 180 Zeitzeug:innenberichten
- **Schwerpunkt-Recherche** Rechercheauftrag vergeben an die Historikerin Carmen Behrendt, umfangreiche Recherchen zu Verschickungsheimen in Ostwestfalen-Lippe: Bad Rothenfelde, Bad Salzuflen, Bad Oeynhausen, Recherchen im Montanhistorischen Dokumentationszentrum in Bochum und bei der Knappschaft in Bochum, Recherchen zum Thema Bettnässen und der Umgang damit, Recherchen zu Borkum, Adenau etc., Stunden: 145h
- (Kleinere) **Veranstaltungen/Events** zur Aufklärung und Aufarbeitung

Umsetzung (Soll: 3 Veranstaltungen / Haben: 7+23, insgesamt 30)

- **Ortsbesuch zur Aufarbeitung der Verschickungserfahrungen – Kinderheilstätte Nordkirchen** am 24.01.2025 mit Michael Millgramm, Betroffenenvertreter und Vorstand des AKV-NRW e.V., und CSP-Projektleiter Bastian Tebarth. Treffen mit Leiter der Einrichtung Thomas Pliquett, Schwester Anna Maria Panjas vom Orden der Heiligen Maria Magdalena Postel und Monika Brüggenthies, Ansprechperson für Missbrauchsoffer beim Diözesancaritasverband Münster. Siehe Bericht: <https://kinderverschickungen-nrw.de/ortsbesuch-in-nordkirchen>
- **Online-Vortrag** mit Doris Heinrich „Verschickungsgewalt im Schattenreich der katholischen Kirche“, 19.03.2025. Stunden: 2h
- **Präsenz-Vortrag** mit Maria Dickmeis und Klaus Schmidt-Bucher „Trauma Kinderverschickung – Chance stärkenbasierter und historisch sensibler Therapieangebote für die Betroffenen“ auf der Jahrestagung 2025 der Deutschen Gesellschaft für Psychotherapie (DeGPT) am 15.03.2025, Hamburg, Stunden: 2h
- **Präsenz-Lesung** mit Regina Konstantinidis „Verschickt – Verdrängt – Vergessen: Ein persönlicher Erfahrungsbericht des Verschickungskindes Regina Baumann“ am 03.09.2025 im Kulturbahnhof, **Jülich**. Moderation: Bastian Tebarth (Projektleiter CSP-KV-NRW). Stunden: 2h
- **Präsenz-Vortrag** mit Maria Dickmeis „Verordnete Einsamkeit: Das Trauma der Kurkinder“ auf der Jahrestagung 2025 der Deutsche Gesellschaft für Psychoanalyse, Psychotherapie, Psychosomatik und Tiefenpsychologie (DGPT) am 20.09.2025, Würzburg, Stunden: 2h
- **Präsenz-Lesungen** mit Gudrun Güth „Irrlichtern“, 25.02. Studio B, **Dortmund**, siehe Bericht: <https://kinderverschickungen-nrw.de/rueckblick-erfolgreiche-lesung-von-gudrun-in-dortmund> 02.12.2025 Kulturzen-

trum, **Herne**, <https://kinderverschickungen-nrw.de/events/herne-guedrun-gueth-liest-aus-irrlichtern>. Stunden: 4h

- **AKV-Vortrags-Reihe** mit Detlef Lichtrauter „Kinderverschickungen. Geschichte – Auswirkungen – Erinnerungen“ in folgenden VHS (Präsenz und Digital): 12.03. **Werl**, 13.03. **Hilden**, 17.03. **Bonn**, 19.03. **Emsdetten**, 20.03. **Lippe**, 26.03. **Frechen**, 27.03. **Viersen**, 02.04. **Oer-Erkenschwick**, 03.04. **Dinslaken**, 09.04. **Goch**, 10.04. **Stollberg**, 29.04. **Gronau**, 08.05. **Arnsberg**, 15.05. **Hamm**, 21.05. **Rheine**, 23.05. **Bergisch-Gladbach**, 07.09. **Gladbeck**, 08.09. **Gummersbach**, 04.11. **Herne**, 12.11. **Hilden**, 20.11. **Düsseldorf**, 26.11. **Recklinghausen**, 08.12.2025 **Duisburg**. Stunden: 46h

- (Große) **Veranstaltungen/Events** zur Aufklärung und Aufarbeitung

Umsetzung (Soll: 3 Veranstaltungen - Haben: 3 Veranstaltungen)

- **Archiv- und Ortsbesuch zur Aufarbeitung der Verschickungserfahrungen – Kinderkurheim Adenau / Haus Eulenburg**, am 03.10.2025. Mit drei ehemaligen Verschickungskinder, der Archivexpertin und Historikerin Carmen Behrend und der CSP-Projektleiterin Michaela Stricker Besuch des Heimatmuseums und des früheren Kindererholungsheims Haus Eulenburg in Adenau, das mittlerweile in Privatbesitz ist. Die Gruppe sammelte zahlreiche wertvolle Hinweise zu Verwaltungsstrukturen, Abläufen und Rahmenbedingungen der damaligen Verschickungen. Die Ortsbesichtigung des ehemaligen Heims ermöglichte den Teilnehmenden, ihre Kindheitseindrücke mit dem heutigen Standort abzugleichen und persönliche Erinnerungen einzuordnen. Der kombinierte Besuch trug wesentlich dazu bei, individuelle Erfahrungen besser zu verstehen und zugleich die institutionelle Geschichte des Heims der Stadt Köln weiter aufzuarbeiten.
- **3. Begegnungstag der Verschickungskinder NRW** am 11.10.2025 in **Dorsten** (Teilnehmer:innen-Anzahl: 110). Mit 8 Workshops zu Resilienz, Recherche, Achtsamkeit usw. Grußwort von Bürgermeister Tobias Stockhoff und gemeinsamer Aktion mit dem neuen Botschafter der Verschickungskinder NRW, Janus Fröhlich. Historikerin Carmen Behrendt leitete den Kurs „Meine Geschichte recherchieren“, in dem Teilnehmende lernten, ihre eigene Verschickungserfahrung historisch einzuordnen. Maria Dickmeis zeigte Methoden, um Stress und belastende Gefühle zu lindern, während Frauke Kretzer mit Yoga für Ruhe und Achtsamkeit sorgte. In der Schreibwerkstatt von Sabine Samonig entstanden persönliche Texte zwischen Erinnerung und Selbstermächtigung, und Christine Lücke gestaltete mit Teilnehmenden im Kreativworkshop „Ich bin Ich“ farbenfrohe, identitätsstärkende Stoffwerke. Joachim Desens moderierte das Treffen der „Aprather“, das Raum für Aufarbeitung und Vernetzung bot, Silke Gessmann brachte beim „Dorstener Treff“ erstmals ehemalige Verschickungskinder aus der Region zusammen, und Dietmar Schmitz lud zum gemeinsamen Kochen, Entspannen und Genießen ein. Im Bürgerbahnhof Dorsten

vermittelte Detlef Lichtrauter im Cajón-Kurs Rhythmus und Energie, während Inge Lüttkenhorst für berührende Momente des Miteinanders sorgte. Am Nachmittag ergänzten Regina Konstantinidis und Tobias Schneider das Programm mit einem lebendigen Jonglierkurs, Claudia Bucher bot einen Workshop zu Selbstfürsorge und Bedürfnissen, und Markus Schnermann las bewegend aus seinem Buch „Wenn aus Trauma Freiheit wird“. Eine Stadtführung mit Barbara Seppi rundete den Tag ab – ein vielseitiges Programm, das Begegnung, Heilung und Gemeinschaft auf ganz unterschiedliche Weise erfahrbar machte. Siehe Bericht: <https://kinderverschickungen-nrw.de/wir-sind-nicht-allein>, siehe Programm: <https://kinderverschickungen-nrw.de/3-begegnungstag-in-dorsten-am-11-oktober-2025>

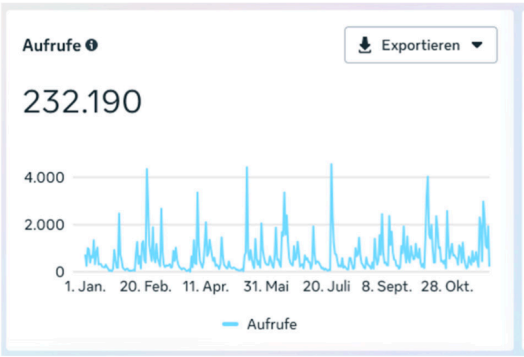
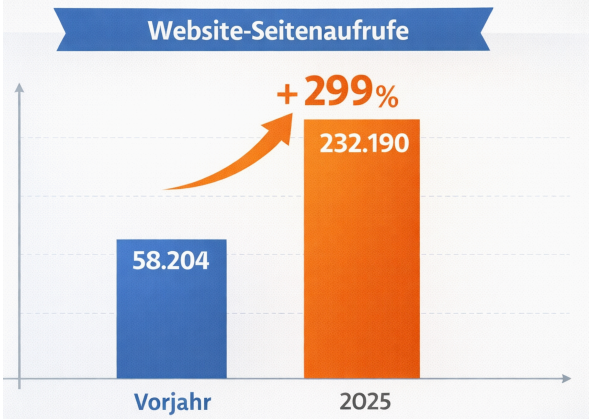
- **Ausstellung „Kinderverschickung im Kreis Gütersloh nach 1945“.** Ausstellung im Kreisarchiv Gütersloh 17.11.2025-30.01.2026, mit Unterstützung des AKV-NRW e.V.: Aufruf und Sammlung der Exponate und Vermittlung von Betroffenen durch den AKV-NRW e.V.. Ausstellungseröffnung am 14.11.2025 mit Vertreter:innen des AKV-NRW e.V. Jutta Redecker, Regina Konstantinidis und Detlef Lichtrauter. Siehe Bericht: <https://kinderverschickungen-nrw.de/ausstellungseroeffnung-am-17-11-2025-kinderverschickung-im-kreis-guetersloh-nach-1945>

AKV-CSP-Jahresabschlussbericht 2025 Übersicht

	laut Projekt antrag	2025 geleistet	Format – Erläuterung & Evaluation
Psychosoziale Arbeit			
Notfallberatungshotline	6h/pW	6h/pW	Telefonischer Bereitschaftsdienst Betreut durch: Dr. Nando Belardi, Gestalt-Psychotherapeut/ Doris Heinrich, Psychotherapeutin/ Klaus Schmidt-Bucher, Psychotherapeut; Anliegen, die im Rahmen der Hotline- Betreuung bearbeitet wurden: allgemeine Beratung, Therapieplatzsuche, Beratung zu Symptomen, Behandlungsmöglichkeiten und Lebensfragen. Weitervermittlung zu Fachgesellschaften
Workshops Support/Resilienz	48h/pA	129h/pA	Psychosoziale Online- und Präsenz-Workshops/-Vorträge Online-Workshop: „Innerlich ruhig und stabil I+II“, Resilienz- und Achtsamkeitstraining, Dozent:in: Birgit Schönberger, I: 03.02., 03.03., 07.04., 05.05., 02.06., II: 01.09., 06.10., 03.11., 01.12.2025. Stunden: 9h  Hat mir gefallen trifft voll zu 100 % Online-Workshop: „Mit Achtsamkeit und Stärken den eigenen Weg gehen“, MBSP-Kurs I + II, Dozent:in: Sabine Samonig, I: 07.08., 28.08., 04.09., 11.09., 18.09., 25.09., 02.10., 09.10., 16.10.2025, 15.11.2025, II: 13.11., 27.11., 4.12., 11.12., 18.12.2025. Stunden: 30h  Hat mir gefallen trifft voll zu 100 % Präsenz-Workshop: „Balance finden! – Power-Workshop“ in Münster, Dozent:in: Maria Dickmeis, 07.12.2025. Stunden: 8h  Hat mir gefallen trifft voll zu 100 % Online-Workshop: Schreibwerkstatt, Dozent:in: Sabine Samonig: „Dein Leben verdient Worte“, 13.01., 27.01., 24.02., 10.03., 14.04., 28.04., 16.06., 30.06., 14.07., 28.07., 27.10., 10.11., 08.12., 22.12.2025. Stunden: 28h, Intensiv-Einzel- und Kleingruppen-Coaching, 08.05., 15.05., 08.09., 15.09.2025. Stunden: 8h, Schreibzeit: 15.09., 20.10., 17.11., 15.12.2025. Stunden: 4h. Stunden insgesamt: 40h  Hat mir gefallen trifft voll zu 100 % Präsenz-Workshop: Fortbildung „Positive Psychologie für das Ehrenamt“, Dozent:in: Maria Dickmeis, 31.08. (Modul 2–3, Köln), 09.11.2025 (Modul 4, Köln). Stunden: 16h  Hat mir gefallen trifft voll zu 100 % Online-Vortrag: „Viktor Frankl und der Sinn im Leben“, Philosophisches Café mit Jens Helmig, 07.05.2025. Stunden: 2h

	laut Projekt antrag	2025 geleistet	Format – Erläuterung & Evaluation
			
			Präsenz-Workshop: „Auch ihr Leid zählt – Angehörige im Schatten des Traumas“, mit Dr. Nando Belardi, 21.06.2025. Stunden: 8h
			
			Online-Angebot: „Bewegte Meditation“, Yoga & Meditation, Kursleiter:in: Frauke Kretzer, 26.01., 30.03., 29.06., 27.07., 31.08., 28.09., 26.10., 30.11.2025. Stunden: 8h
			
			Online-Angebot: „Neurographik“, Kreativität und Achtsamkeit, Kursleiter:in: Bettina Strunk, 23.05., 11.07.2025. Stunden: 4h
			
			Online-Angebot: „Soul Cooking“ Koch-Workshop mit Positiver Psychologie, Kursleiter:in: Dietmar Schmitz, 15.03., 11.06.2025. Stunden: 2h
			
			Online-Vortrag: „Kassenfinanzierte Traumatherapie. Möglichkeiten, Grenzen und Alternativen“ Psychotherapeut Klaus Schmidt-Bucher gibt einen verständlichen Überblick über das System der gesetzlichen Krankenversicherung, 19.11.2025. Stunden: 2h
			
Supervision Leitung Selbsthilfegruppe	8h/pA	8h/pA	Zertifizierte Supervision
			Workshop: AKV-NRW Workshop „SHG Leitung Supervision“ mit Dr. Nando Belardi, 27.09.2025. Stunden: 8h (z.T. honorarfrei/ ehrenamtlich)
Aufarbeitung und Begleitung			
		535 P	Persönliche Betroffenen-Betreuung
			Betreut durch Jutta Redecker und Detlef Lichtrauter, AKV-NRW e.V., Anzahl Betreuungen 2025: 535 (2023: 261)

	laut Projekt antrag	2025 geleistet	Format – Erläuterung & Evaluation
			Betroffenen-Betreuung 535 Betreuungen Steigerung: +105%
		24h/pA	„NRW-Video-Treffen“
			Moderiert von Detlef Lichtrauter, AKV-NRW e.V., 2025. Stunden: 24h
		26h/pA	Online-Selbsthilfegruppe
			Supervidiert von Dr. Nando Belardi, 2025. Stunden: 26h
		8	NRW-Selbsthilfegruppen
			Anzahl: 8 Regionen: NRW (Online), Köln, Wuppertal, Bocholt, Ostwestfalen-Lippe, Dorsten, Mülheim a.d. Ruhr, Münster, regelmäßige Präsenz- und Online-Treffen
Betroffenen-Austausch durch Website, Foren oder Social-Media			Projekt-Webseite „Kinderverschickungen-NRW.de“ Besucher 2025: 51.685 (2024: 21.712), Aufrufe 2025: 232.949 (2024: 67.216)
		51.685 Besucher	Website-Besucher 21.712 51.685 Vorjahr 2025 +138%
		232.949 Aufrufe	Traffic Trend Besucher Views 51.685 21.712 232.949 67.216 1. Jan 31. Dec 2025 Traffic Trend Report
			Website-Seitenaufrufe 67.216 232.949 Vorjahr 2025 +247%
			Social Media: Facebook-Seite „Kinderverschickungen-NRW“ Zeitraum: 01.01.2025 - 01.12.2025
		8.424 Content-Interaktionen	Facebook-Contentinteraktionen 6.639 8.424 Vorjahr 2025 +27%

	laut Projekt antrag	2025 geleistet	Format – Erläuterung & Evaluation
		232.190 Aufrufe	
			
Betroffenenqualifizierung	32h/pA	38h/pA	Workshops
			Präsenz-Workshop im LWL-Archiv Münster, mit Carmen Behrendt: Citizen-Science-Projekt Gemeinsame Archivarbeit mit ehemaligen Verschickungskindern, 04.04.2025, 09.00-17.00 Uhr. Stunden (inkl. Vorbereitung): 8h
			Recherche-Workshop-Gruppe , Leitung durch Carmen Behrendt. Regelmäßige Treffen mehrmals pro Monat (2025: 55 Meetings), Koordinieren von Archivbesuchen, Ziele: Erstellen von Archivalienverzeichnissen, die Überblick über gesichtete einschlägige Bestände geben; Themendossiers; Heimlisten mit Kurzinfos zu jedem Heim und aktenführenden Stellen; Cloud mit Material (Forschungsliteratur, Archivquellen, Texte, Verzeichnisse, etc.). Stunden: 24h
			Präsenz-Workshops beim Begegnungstag Dorsten, 2 Präsenz-Recherche-Workshops Kinderverschickung Carmen Behrendt, 11.10.2025 (Teilnehmer:innenzahl 13 bzw. 11). Stunden (inkl. Vorbereitung): 6h
	24h/pA	24h/pA	Supervision/Beratung
			Persönliche Recherche-Beratung durch Carmen Behrendt, Stunden: 20h+ Supervision Recherche-Workshop-Gruppe, 4h. Siehe: https://kinderverschickungen-nrw.de/recherche-coaching
Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation			
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	12/pA	12	Pressemitteilungen
		56	Eigene Publikationen
		45	Fremdpublikationen, angeregt durch CSP-Öffentlichkeitsarbeit
			Flyer Behandler:innen-Information , erstellt durch Klaus J. Schmidt-Bucher, M.A., Psychotherapeut/ Psychotraumatologie. https://kinderverschickungen-nrw.de/info-fuer-behandler
Interne Kommunikation		12	Newsletter , monatlicher Versand und Redaktion durch Detlef Lichtrauter und Jutta Redecker
Dokumentation		180	Aufnahmen von Betroffenen-Berichten in das Zeitzeug:innen-Archiv (2024: 150)

	laut Projekt antrag	2025 geleistet	Format – Erläuterung & Evaluation
Schwerpunkt-Recherche		145h/pA	Rechercheauftrag vergeben an die Historikerin Carmen Behrendt, umfangreiche Recherchen zu Verschickungsheimen in Ostwestfalen-Lippe: Bad Rothenfelde, Bad Salzuflen, Bad Oeynhausen, Recherchen im Montanhistorischen Dokumentationszentrum in Bochum und bei der Knappschaft in Bochum, Recherchen zum Thema Bettnässen und der Umgang damit, Recherchen zu Borkum, Adenau etc., Stunden: 145h
Kleinere Veranstaltungen/ Events zur Aufklärung und Aufarbeitung	3/pA	7	Kleinere Veranstaltungen
			Ortsbesuch zur Aufarbeitung von Verschickungserfahrungen – Kinderheilstätte Nordkirchen am 24.01.2025 mit Michael Millgramm, Betroffenenvertreter und Vorstand des AKV-NRW e.V., und CSP-Projektleiter Bastian Tebarth. Treffen mit Leiter der Einrichtung Thomas Pliquett, Schwester Anna Maria Panjas vom Orden der Heiligen Maria Magdalena Postel und Monika Brüggenthies, Ansprechperson für Missbrauchsoffer beim Diözesancaritasverband Münster, Stunden: 2h. Siehe Bericht: https://kinderverschickungen-nrw.de/ortsbesuch-in-nordkirchen
			Präsenz-Vortrag mit Maria Dickmeis und Klaus Schmidt-Bucher „Trauma Kinderverschickung – Chance stärkenbasierter und historisch sensibler Therapieangebote für die Betroffenen“ auf der Jahrestagung 2025 der Deutschen Gesellschaft für Psychotherapie (DeGPT) am 15.03.2025, Hamburg , Stunden: 2h.
			Online-Vortrag mit Doris Heinrich „Verschickungsgewalt im Schattenreich der katholischen Kirche“, 19.03.2025. Stunden: 2h
			Präsenz-Lesung mit Regina Konstantinidis „Verschickt – Verdrängt – Vergessen: Ein persönlicher Erfahrungsbericht des Verschickungskindes Regina Baumann“ am 03.09.2025 im Kulturbahnhof, Jülich . Moderation: Bastian Tebarth (Projektleiter CSP-KV-NRW). Stunden: 2h
			Präsenz-Vortrag mit Maria Dickmeis „Verordnete Einsamkeit: Das Trauma der Kurkinder“ auf der Jahrestagung 2025 der Deutsche Gesellschaft für Psychoanalyse, Psychotherapie, Psychosomatik und Tiefenpsychologie (DGPT) am 20.09.2025, Würzburg , Stunden: 2h.
			Präsenz-Lesungen mit Gudrun Güth „Irrlichtern“, 25.02. Studio B, Dortmund , siehe Bericht: https://kinderverschickungen-nrw.de/rueckblick-erfolgreiche-lesung-von-gudrun-in-dortmund 02.12.2025 Kulturzentrum, Herne , https://kinderverschickungen-nrw.de/events/herne-gudrun-gueth-liest-aus-irrluchtern . Stunden: 4h
Größere Veranstaltungen/ Events zur Aufklärung und Aufarbeitung	3/pA	3	Größere Veranstaltungen
			Archiv- und Ortsbesuch zur Aufarbeitung von Verschickungserfahrungen – Kinderkurheim Adenau / Haus Eulenburg , am 03.10.2025. Mit drei ehemaligen Verschickungskindern, der Archivexpertin und Historikerin Carmen Behrendt und der CSP-Projektleiterin Michaela Stricker Besuch des Heimatmuseums und des früheren Kindererholungsheims Haus Eulenburg in Adenau. Die Ortsbesichtigung ermöglichte den Teilnehmenden, ihre persönliche Erinnerungen einzuordnen. Der kombinierte Besuch trug wesentlich dazu bei, individuelle Erfahrungen besser zu verstehen und zugleich die institutionelle Geschichte des Heims der Stadt Köln weiter aufzuarbeiten.

	laut Projekt antrag	2025 geleistet	Format – Erläuterung & Evaluation
			3. Begegnungstag der Verschickungskinder NRW am 11.10.2025 in Dorsten (Teilnehmer:innen-Anzahl: 110). Mit 13 Workshops und Veranstaltungen zu Resilienz, Recherche, Achtsamkeit usw. Grußwort von Bürgermeister Tobias Stockhoff und gemeinsamer Aktion mit dem neuen Botschafter der Verschickungskinder NRW, Janus Fröhlich. Ein Tag mit einem vielseitigen Programm, das Begegnung, Heilung und Gemeinschaft auf ganz unterschiedliche Weise erfahrbar machte. Siehe Bericht: https://kinderverschickungen-nrw.de/wir-sind-nicht-allein
			Ausstellung „Kinderverschickung im Kreis Gütersloh nach 1945“. Ausstellung im Kreisarchiv Gütersloh 17.11.2025-30.01.2026, mit Unterstützung des AKV-NRW e.V.: Aufruf und Sammlung der Exponate und Vermittlung von Betroffenen durch den AKV-NRW e.V.. Ausstellungseröffnung am 14.11.2025 mit Vertreter:innen des AKV-NRW e.V. Jutta Redecker, Regina Konstantinidis und Detlef Lichtrauter. Siehe Bericht: https://kinderverschickungen-nrw.de/ausstellungseroeffnung-am-17-11-2025-kinderverschickung-im-kreis-guetersloh-nach-1945